

# Sambia

## Safaris für Insider im Luangwa-Nationalpark

Der Luangwa - Nationalpark liegt in einem **Ausläufer des Afrikanischen Grabenbruchs**. Sein Landschaftsbild wird bestimmt von Mopanewäldern, Grassavannen und dem breiten Luangwa-Fluss. Im Juni und Juli ist es hier angenehm kühl und grün, danach wird es trockener und wärmer. Dabei lockt gerade die Trockenzeit viele Tiere an den Fluss und seine typischen Lagunen. Im Luangwatal leben sehr viele und mächtige **Elefanten**, die seltenen **Thornicraft-Giraffen**, Gelbfuß-Moorantilopen, Ellipsenwasserböcke, **Nyassa-Gnus** sowie **Crawshay-Zebbras**, Große Kudus und eine der größten Konzentrationen an Flusspferden sowie zahlreiche Krokodile. Nach Einbruch der Dämmerung sieht man Stachelschweine, Weißschwanzmangusten, Ginster- und Zibetkatzen. Außerdem kann man im Luangwa-Tal hervorragend **Leoparden** und Löwen beobachten. Vogelfreunde freuen sich im September/Oktobre über die Nistkolonien der Scharlachspinte. Pirschfahrten dürfen im Luangwa mit **offenen Fahrzeugen** unternommen werden. Dadurch sitzen Sie direkt „neben“ den Tieren und können beste Beobachtungen machen. Wer es noch ursprünglicher möchte, kann mit erfahrenen Rangern auf **Fußpirsch** gehen. Interessant ist auch eine **Nacht-Pirschfahrt**, bei der Sie tagsüber ruhende Tiere sehen können.

Lodge & Bushcamp

### Kleingruppen mit 6 - 8 Teilnehmern

26.09. – 07.10.2012    14.08. – 25.08.2012  
12.10. – 23.10.2012    25.09. – 06.10.2013  
13.08. – 24.08.2013    04.10. – 15.10.2013

**ab 2.980 €** pro Person im Doppelzimmer  
Einzelzimmeraufpreis 530 €

**Privatreise** zum Wunschtermin ab 3.105 €

**Fluss-Safari** 21.03. – 01.04.2012 ab 2.950 €  
20.03. – 31.03.2013  
19.03. – 30.03.2014

**Verlängerungen:** Sambia S. 40/41  
Malawi See

**Aktuelle Termine und Preise** finden Sie im  
Beiheft sowie auf [www.duma-naturreisen.de](http://www.duma-naturreisen.de)

### 1. Tag: Abflug

Individueller Abflug am Abend.

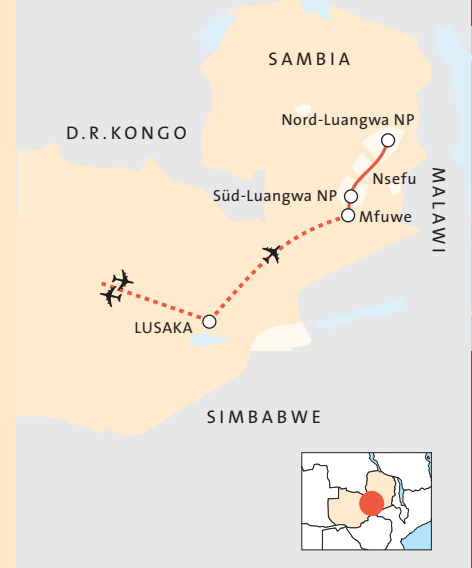
### 2. Tag: Lusaka – Luangwa

Sie kommen morgens in **Lusaka** an und fliegen mit einer kleinen Maschine weiter nach Mfuwe im **Luangwa-Tal**. Dort werden Sie von einem Fahrer erwartet und zur Kafunta Lodge gefahren, die am Luangwa-Fluss liegt. Sie werden sich sofort wohlfühlen. Die Hauptterrasse der Lodge sowie alle Chalets bieten einen einzigartigen Panoramablick auf den Fluss und den South-Luangwa-Nationalpark. Von dort können Sie in Ruhe Ihre ersten Tierbeobachtungen machen. Immer wieder zieht es **Antilopen** auf die vorgelagerte Ebene oder an den Fluss, **Affen** tummeln sich in den umstehenden Baumgruppen und die neugierigen Lodge-Vögel begutachten ihre neuen Gäste. Wer etwas Entspannung sucht, findet sie im Swimmingpool oder dem Außenbecken mit natürlich heißem Wasser, das aus einer eigenen Quelle gespeist wird. Das Abendessen

genießen Sie unter afrikanischem Sternenhimmel mit Blick auf die wilde Flusslandschaft.

### 3. - 5. Tag: Kafunta Lodge

Tägliche Pirschfahrten in den **Südluangwa-Nationalpark**. Sie führen in die verschiedensten Gebiete des Schutzgebietes, in die Mopanewälder, zu versteckten Lagunen und entlang des Flussufers. Es gibt so viel zu entdecken, dass Sie bereits früh hinaus möchten. Daher werden bereits zum Sonnenaufgang Tee, Kaffee und Gebäck serviert. Auf der anschließenden Morgenpirsch folgen Sie kleinen Pisten und verweilen an Lagunen, um ans Wasser kommende Tiere zu beobachten. Die Ruhe, mit der sich die verschiedenen Tiere am Wasser abwechseln, ist beeindruckend. Wenn die Sonne höher steht und es heiß wird, kehren Sie zum „Brunch“ zurück. Über Mittag können Sie ausruhen oder sich an den Tieren auf der Flussebene vor der Lodge erfreuen. Am Nachmittag haben Sie die Möglich-



keit zu einer weiteren Pirschfahrt, die direkt in die **Nachtsafari** übergeht, die Ihnen nachtaktive Tiere zeigt. Es lohnt sich aber auch, einen Tag in der Lodge zu verbringen und den Ausblick sowie die afrikanische Stimmung zu genießen.

**6. Tag: Kafunta – Nsefu - Kafunta**

Tagesausflug in den nördlich liegenden **Nsefu-Sektor** des Luangwa-Nationalparks. Er liegt eine gute Stunde nördlich von der Kafunta-Lodge. Hier gibt es größere Herden **Nyassa-Gnus** sowie **Crawshay-Zebbras**, beides Unterarten, die lediglich im Luangwatal und dessen Nähe beheimatet sind.

**7. Tag: Kafunta – Island Bush Camp**

Nach der Morgenpirsch mit anschließendem Brunch geht es mit dem Geländewagen tiefer in den Nationalpark zum Island Bush Camp. Es liegt abseits der gängigen Pisten und lässt Sie die afrikanische Wildnis in aller Ruhe genießen. Übernachtet wird in „**Gras-Chalets**“, Unterkünfte aus Holz und Stroh, die in sicherer Höhe auf Stelzen gebaut sind und einen offenen Blick auf den Luangwa-Fluss bieten. Jedes Chalet hat große Fliegennetze, bequeme Betten, Sitzgelegenheit und ein ebenerdiges Bad mit fließendem Wasser, Spültoilette und traditioneller Buschdusche – komfortabler geht es kaum, wenn man das Flair der afrikanischen Wildnis aufrechterhalten möchte.

**8./9. Tag: Island Bush Camp**

In Begleitung eines erfahrenen Rangers gehen Sie **zu Fuß auf Pirsch**. Genießen Sie dabei die Insekten und Vögel, widmen Sie sich den Pflanzen und beobachten Sie Affen, Antilopen, Giraffen und vielleicht sogar **Büffel** und **Löwen**. Kaum ein Erlebnis bringt einem die afrikanische Natur so nahe wie das Durchwandern der Landschaft und das direkte Beobachten der Tiere auf Augenhöhe. Sobald sich der Sternenhimmel öffnet und Sie gemütlich am knisternden Lagerfeuer sitzen, be-

ginnt das Nachtkonzert. Grillen zirpen um die Wette und Nachtschwalben singen melodisch. Oft hört man das Brüllen der **Löwen** und das Lachen der **Hyänen**, aber keine Nacht vergeht ohne das laute Grunzen der **Flusspferde**.

**10. Tag: Bush Camp - Kafunta Lodge**

Rückfahrt zur Kafunta Lodge und Nachmittagspirsch.

**11. Tag: Luangwa – Lusaka**

Genießen Sie am Morgen noch einmal die Stimmung im Busch. Nach dem „Brunch“ kehren Sie zur Lodge zurück. Je nach Flugplan bleiben Sie heute noch in der Kafunta Lodge oder fliegen nach Lusaka und übernachten in einem Hotel, um den Rückflug am nächsten Tag zu erreichen.

**12. Tag: Tagesrückflug**

Tagesflug mit Ankunft am Abend.

**Sambia Fluss-Safari**

*Nach der Regenzeit ist das Luangwatal noch schön mit dichter Grasdecke und bunten Blumen bewachsen. Die teils ganzjährig befahrbaren Routen des Nationalparks machen Pirschfahrten im Mfuwe-Gebiet möglich. Neben der residenten Tierpopulation können Sie zahlreiche Zugvögel beobachten.*

*Beeindruckend sind in dieser Zeit aber vor allem die Bootsfahrten. Durch die vorangegangene Regenzeit sind der Fluss und die Lagunen komplett mit Wasser gefüllt. Mit Booten kann man in sonst schwer erreichbare Gebiete gelangen und Tiere vom Wasser aus beobachten.*

**Detailbeschreibung auf Seite 154.**



**Eingeschlossene Leistungen:**

- Übernachtungen in Doppelzimmern von Lodges und Buschcamps
- Lusaka Frühstück, sonst Vollpension
- Alle Transfers
- Alle Eintrittsgebühren
- Exkursionen laut Programm
- Pirschfahrten in offenen Geländefahrzeugen mit anderen Lodgegästen
- Informationsmaterial
- Je nach Termin Deutsche Reiseleitung ab/bis Frankfurt oder Englisch sprechende lokale Driverguides ab/bis Mfuwe

**Nicht eingeschlossen:** Internationale Flüge, die wir Ihnen auf Wunsch zu tagesaktuellen Tarifen vermitteln; Flughafengebühren. Visumgebühr, Getränke, übrige Mahlzeiten.

**Die vorgesehenen Unterkünfte** sind auf unserer Internetseite aufgeführt.

**Visum:** Erforderlich  
**Impfung:** Gelbfieber bei Flügen via Südafrika

**Hinweis:** Bei Privatreisen finden Exkursionen mit anderen Gästen statt. Lesen Sie die Safariseiten 8 – 11 sowie die Infos und Reisebedingungen auf den Seiten 164 – 167.